

Pressemitteilung

GVG und DGA bringen Glasfaser nach Aichtal, Schlaitdorf und Neckartailfingen

Nach der erfolgreichen Vermarktungsphase haben die GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet und die Deutsche Giga Access (DGA) grünes Licht für den Ausbau des reinen Glasfasernetzes in Aichtal, Schlaitdorf und Neckartailfingen gegeben. Der Tiefbau in den drei Gemeinden im Landkreis Esslingen wird voraussichtlich schon im dritten Quartal dieses Jahres starten. Die ersten Anschlüsse sollen bereits im vierten Quartal nutzbar sein.

06.04.2023, Essen/Kiel/Aichtal/Schlaitdorf/Neckartailfingen. Gute Nachrichten für rund 7.500 private Haushalte und Unternehmen in Aichtal, Schlaitdorf und Neckartailfingen: Die Vermarktung für das geplante Glasfasernetz war erfolgreich und dem eigenwirtschaftlichen Ausbau steht nichts mehr im Weg. „Wir freuen uns, dass wir die Bürgerinnen und Bürger in den drei Esslinger Gemeinden mit unserem Glasfaserangebot und den attraktiven teranet-Tarifen überzeugen konnten“, so Dr. Arno Wilfert, CEO der Deutsche Giga Access. „Zusammen mit der GVG Glasfaser und unserer Expertise im Ausbau von Glasfasernetzen können wir nun einen nahezu flächendeckenden Ausbau in Aichtal, Schlaitdorf und Neckartailfingen realisieren.“

Auch Alexander Kneesch, GVG-Gebietsleiter für Baden-Württemberg, begrüßt die deutliche Entscheidung der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Esslingen für das zukunftssichere Glasfasernetz: „Wir sind sehr zufrieden mit dem Verlauf der Vermarktung und konnten die für den eigenwirtschaftlichen Ausbau erforderliche Quote weit übertreffen. Wir bedanken uns ausdrücklich bei den Gemeindeverwaltungen und den zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern aus der Bevölkerung.“

Im Rahmen der Zusammenarbeit bündeln GVG und DGA ihre Kernkompetenzen: Während die DGA die ultraschnellen FTTH-Glasfasernetze als Eigentümerin plant, baut und betreibt, übernimmt die GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet die Vermarktung sowie das Endkundengeschäft samt attraktiver Tarifmodelle.

In der Feinplanung werden nun in Abstimmung mit den Gemeindeverwaltungen die Standorte für die lokalen Technikzentralen (Points of Presence – PoPs) und der genaue Trassenverlauf festgelegt. Zudem stehen noch Hausbegehungen an, um gemeinsam mit den Eigentümerinnen und Eigentümern der jeweiligen Wohn- und Geschäftsgebäude die Zugänge für die Anschlüsse festzulegen. Die ersten Bagger werden voraussichtlich dritten Quartal rollen.

Weitsichtige Entscheidung der Bürgerinnen und Bürger

Die Bürgermeister der drei Kommunen begrüßen den positiven Ausbaubescheid und sehen sich damit für die digitalen Herausforderungen der kommenden Jahrzehnte gewappnet: „Ich bin sehr froh, dass unsere Bürgerinnen, Bürger und Gewerbetreibenden das Angebot von GVG und DGA so gut angenommen haben und so der Netzausbau mit reiner Glasfaser ermöglicht wird“, sagt Aichtals Bürgermeister Sebastian Kurz. „Mit dieser Entscheidung werden unsere Kommunen bei digitalen Themen nicht abgehängt und steigern langfristig ihre Attraktivität als Wohn- und Arbeitsstandorte“, ergänzt sein Amtskollege aus Schlaitdorf, Sascha Richter. Auch Neckartailfingens Bürgermeister Wolfgang Gogel bezeichnet das Votum als weitsichtige

Entscheidung: „Wir haben mit der erfolgreichen Vermarktung einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg in die digitale Zukunft erreicht und ich freue mich, dass bereits im Herbst die ersten Bürgerinnen und Bürger mit Highspeed surfen und streamen können.“

Anschlussmöglichkeit für Spätentschlossene

Auch für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen, die sich bisher noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, besteht weiterhin die Möglichkeit, dies nachzuholen und so Kosten zu sparen. Kundinnen und Kunden, die einen Vertrag mit einem Produkt von teranet abschließen, können dies während der Planungs- und anschließenden Bauphase zu vergünstigten Konditionen tun. Bis zu einer Hausanschlusslänge von 30 Metern übernimmt die DGA die Kosten für den Tiefbau. Auch nach Abschluss der Bauarbeiten kann nachträglich noch ein Hausanschluss realisiert werden. Die anfallenden Kosten werden dann nach Aufwand berechnet und fallen in der Regel deutlich höher aus als in der Planungs- und Bauphase.

Fragen zum Glasfaseranschluss oder zu Produkten werden gerne auch telefonisch unter 0431 80649649 oder über das bereitstehende Kontaktformular auf teranet.de beantwortet. Auf der genannten Website können Interessierte sich auch ganz bequem einen Wunschtermin für eine kontaktlose Telefonberatung oder einen persönlichen Beratungstermin zu Hause buchen. Außerdem kann der Vertrag auch direkt online abgeschlossen werden.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit Glasfaseranschlüssen bis direkt in die Gebäude (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in knapp 250 Kommunen aktiv und zählt rund 109.000 Kundinnen und Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Über die Unternehmensgruppe Deutsche Giga Access

Die Deutsche Giga Access GmbH finanziert, plant, baut und betreibt moderne und hoch performante Glasfasernetze in Deutschland. Dabei werden die Netze so ausgebaut, dass sie Open Access-fähig sind und somit die Leitungen von allen interessierten Diensteanbietern genutzt werden können, um deren Kunden besonders leistungsfähige Glasfaseranschlüsse anzubieten. Die DGA kann auf starke Partner in verschiedenen Bereichen entlang der Wertschöpfungskette für den Glasfaserausbau zurückgreifen. Dazu gehören spezialisierte Unternehmen aus den Bereichen: Planung, Überwachung und Dokumentation des Ausbaus von Glasfasernetzen sowie Tiefbauexperten, die mit eigenen Tiefbauressourcen einen hohen Grad an Verfügbarkeit von Ressourcen und damit einen zügigen und qualitativ hochwertigen Bau von Trassen und Hausanschlüssen sicherstellen. Zudem bietet das Partnerportfolio Experten für den Netzbetrieb, Wartung und die Aufrüstung der Netzebene 4 in Mehrfamilienhäusern mit Glasfaser. Die Hauptaufgabe der DGA liegt dabei im Ausbau des FTTH-Netzes: Glasfaser für die „letzte Meile“.

Pressekontakt

Verena Dittrich
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0431 58099 542
Mobil: 0152 226 173 55
Mail: verena.dittrich@gvg-glasfaser.de